



*Jubiläum wird mit buntem Veranstaltungsprogramm gefeiert*

## Schweriner Stadtbibliothek vor 100 Jahren gegründet

Die Schweriner Stadtbibliothek feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum: Als „Volksbücherei“ gegründet, präsentiert sich die Stadtbibliothek mit ihren beiden Zweigstellen in Lankow und Neu Zippendorf heute als moderne, außerschulische Bildungseinrichtung, die sich schon früher als viele andere auch auf das Online-Zeitalter eingestellt hat.

Die Anfänge waren bescheiden: Am 29. Januar 1922 eröffnete der Schweriner Volkshochschulverein in der Gewerbeschule in der Grenadierstraße eine „Volksbücherei“. Die meisten Bücher waren Schenkungen, der Lesesaal nur abends wenige Stunden von 18 bis 21 Uhr geöffnet, die Betreuung erfolgte in den ersten Jahren nur ehrenamtlich.

Trotzdem wurde die Bücherei rege genutzt, was vor allem an den dort ausliegenden 18 Tageszeitungen und immerhin 80 Zeitschriften lag. Schritt für Schritt ging es aufwärts. Am 1. September 1924 wurde mit Elli Dröscher eine hauptamtliche ausgebildete Bibliothekarin eingestellt, und 1925 konnten deutlich größere Räume in der Schlachterstraße 7 bezogen werden.

1928 übernahm der Rat die Bibliothek in städtische Trägerschaft. Der Bestand an Büchern wurde in der Folgezeit jedoch immer wieder - so wie 1933 und auch 1945 bis 1949 - durch politisch motivierte „Säuberungen“ reduziert. Am 1. März 1939 bezog die Stadtbibliothek mit ihren 8000 Büchern ein neues Domizil am Marienplatz, wo nun erstmals eine Aufstellung im Freihandsystem erfolgte, so dass die Bürger selbst an die Regale treten und die sie interessierenden Bücher herausuchen konnten.

Nach den recht entbehrungsreichen Nachkriegsjahren stieg die Zahl der Mitarbeiterinnen dann bis 1954 auf 12, die Zahl der Bücher auf 20500 an. 1963 zog die Stadtbibliothek



*Der Perzinasaal in der Wismarschen Straße in den 1990er Jahren.*

© Landeshauptstadt Schwerin/Stadtarchiv

um in die Räume der ehemaligen Reichsbank in der Goethestraße 72. 1969 bis 1990 bildete sie zusammen mit der Landesbibliothek die „Wissenschaftliche Allgemeinbibliothek des Bezirkes Schwerin“.

Ein erneuter Umzug in den 80ern: 1984 zog die Bibliothek in das vorher von der Schweriner Volkszeitung genutzte Perzinahaus in der Wismarschen Straße 144. In baulicher Hinsicht war das allerdings keine ganz glückliche Entscheidung, denn wie die Jahre zeigen sollten, waren vor allem die Hintergebäude in ihrer Deckentragfähigkeit eher überfordert und der Saal wurde bis 1990 als Kantine genutzt. Jedoch waren bekannte Schriftsteller hier häufig auch zu Lesungen zu Gast.

Die politischen Umbrüche der Jahre 1989/1990 brachten dann das Ende des Schweriner Bibliotheken-Verbandes. Die Landesbibliothek wurde vom Land übernommen und die Stadtbibliothek beschränkte ihren

Wirkungskreis wieder allein auf das Schweriner Stadtgebiet.

Als Kultureinrichtung in einer von ständigen Finanzsorgen geplagten Kommune waren die folgenden Jahrzehnte nicht leicht. Immer wieder wurden Mittel gekürzt und über eine Schließung zumindest der Zweigstellen in Lankow und Neu Zippendorf diskutiert. Da die Räume in der Wismarschen Straße aus statischen Gründen nicht weiter genutzt werden konnten, wurden verschiedene Alternativen wie ein Neubau oder ein Umzug in das C&A-Kaufhaus erwogen und wieder verworfen.

Dass es der Bibliothek gelang sich zu behaupten und 2013 am Klöresgang 3 auch einen neuen geeigneten und zentral gelegenen Standort zu finden, ist als ein Erfolg zu betrachten. Ein Erfolg, der sicherlich wesentlich auch dem Einsatz der langjährigen Bibliotheksleiterin Heidrun Hamann zu verdanken ist. „In den Schweriner Höfen, wo sich Einkaufen,

Dienstleistungen, Wohnen und Kultur unter einem Dach verbinden, präsentiert sich heute eine moderne Stadtbibliothek. Sie ist ein Ort der Mediennutzung und zeitgemäßen Medienvielfalt mit 110.000 Medien aller Wissensgebiete und Zugang zum landesweiten Onleihe-Verbund mit allein 94.000 Medien. Und sie bietet natürlich auch viel Raum für Begegnungen mit zahlreichen Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, auch wenn es hier im Zuge der Corona-Pandemie zahlreiche Einschränkungen gab“, wie die jetzige Leiterin der Stadtbibliothek Grit Wilke berichtet. Natürlich soll auch das 100-jährige Gründungsjubiläum in diesem Jahr gebührend gefeiert werden. Geplant sind u. a. Lesungen, Workshops für Kinder, Bastelaktionen mit dem Freundeskreis, Vorleseaktionen sowie ein Comic- und ein Digital-Tag. Das Programm wird laufend auf der Internetseite [www.stadtbibliothek-schwerin.de](http://www.stadtbibliothek-schwerin.de) erweitert.

## KONTAKTE

Landeshauptstadt Schwerin  
Der Oberbürgermeister  
Am Packhof 2 – 6  
19053 Schwerin  
Telefon: 0385 545 - 1111  
Telefax: 0385 545 - 1019  
E-Mail: [info@schwerin.de](mailto:info@schwerin.de)  
Internet: [www.schwerin.de](http://www.schwerin.de)

## Wichtiger Hinweis

Der Zugang zum Stadthaus ist nur mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich. Die entsprechenden Telefonnummern für die Terminvereinbarung sind unter [www.schwerin.de/oeffnungszeiten](http://www.schwerin.de/oeffnungszeiten) einsehbar.

Im Stadthaus gilt neben der Maskenpflicht die 3G-Regelung. Wer einen Termin im Stadthaus wahrnimmt, muss einen Nachweis vorlegen, dass er geimpft, genesen oder getestet ist. Für die Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle in Schwerin-Süd sind vorherige online Terminvereinbarungen notwendig, die unter <https://termine-reservieren.de/termine/kreis-lup/> gebucht werden können. Alternativ können Termine auch unter der Behördennummer 115 vereinbart werden. Besucherinnen und Besucher am Standort Schwerin-Süd benötigen derzeit noch einen tagaktuellen Schnelltest (auch Geimpfte und Genesene). Ausgenommen sind Personen, die geboostert sind, Kinder unter 7 Jahren sowie Schülerinnen und Schüler im Schulbetrieb.

## IMPRESSUM

## Herausgeber:

Landeshauptstadt Schwerin  
Der Oberbürgermeister  
Pressestelle  
Am Packhof 2 – 6, 19053 Schwerin  
Tel.: 0385 545 - 1010  
Fax: 0385 545 - 1019  
E-Mail: [pressestelle@schwerin.de](mailto:pressestelle@schwerin.de)  
Redaktion: Mareike Diestel

## Bezugsmöglichkeiten:

Der Stadtanzeiger ist im Bürgerbüro im Stadthaus, in der Hauptbibliothek sowie in den Stadtteilbibliotheken, im Kulturbüro, im Stadtteilbüro Mueßer Holz, in Straßenbahnen, am Info-Point des Schlosspark-Centers oder als kostenloses elektronisches Abo unter [www.schwerin.de/stadtanzeiger](http://www.schwerin.de/stadtanzeiger) bzw. kostenpflichtiges Papier-Abo erhältlich.

Erscheinungsweise: 2 x monatlich  
Nächste Ausgabe: 01.04.2022

Der Frühjahrsputz findet in der Woche vom 28. März bis 2. April statt

## An den Müllsack, fertig, los!

Auch wenn die beliebte Schrubberparty coronabedingt ausfällt, der Spaß, gemeinsam Müll sammeln und die Stadt sauberer zu machen, bleibt. Außerdem ruft der SDS wieder alle Teilnehmenden auf, Fotos von der Aktion zu knipsen und am Wettbewerb teilzunehmen. Start für den Frühjahrsputz ist die Woche vom 28. März bis 2. April.

Unterstützt wird das große Fegen und Müllsammeln von langjährigen Partnern.

Zum bewährten Team gehören die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, der Sportsportbund, die SAS, die Stadtwerke, die Landeshauptstadt Schwerin, der Nahverkehr, die Kita gGmbH, die Wohnungsunternehmen WGS und SWG, Alba und Dörner, die Zukunftswerkstatt, die Verkehrswacht und die „Hauspost“. „Wer Schwerin in diesem Frühjahr verschönern möchte, holt sich einfach den roten Müllsack und legt los“, lädt die Koordinatorin Susanne Ahlschläger zum Mitmachen ein. „Ab 21. März werden die roten Tüten beim SDS im Eckdrift 43-45 ausge-



Gemeinsam mit Oberbürgermeister Rico Badenschier (l.) und SDS-Werkleiterin Ilka Wilczek (r.) ruft der vielfältige Unterstützungskreis alle Schwerinerinnen und Schweriner zum diesjährigen Frühjahrsputz auf © maxpress/Steffen Holz

geben, kurz anrufen und Zeitpunkt absprechen!“ Bei der SAS gibts die Sammelbeutel zu den Öffnungszeiten des Kundenservice in der Ludwigsuster Chaussee 72. Alle weiteren Ausgabestationen sind unter [www.sds-schwerin.de](http://www.sds-schwerin.de) zu finden.

Fester Bestandteil des Frühjahrsputzes

ist erneut der Fotowettbewerb, bei dem die drei schönsten Motive mit Geldpreisen belohnt werden. Einzige Bedingung: Der rote Müllsack gehört mit drauf, ohne ihn hat das Foto keine Chance. Anschließend das Bild per E-Mail an [info@sds-schwerin.de](mailto:info@sds-schwerin.de) schicken. Einsendeschluss ist der 15. April.

### Badegewässerliste nach Badegewässerlandesverordnung

## Öffentlichkeit wird beteiligt

Der Fachdienst Gesundheit erstellt gemäß § 3 Abs. 1 der Badegewässerlandesverordnung die Liste der Gewässer, die hinsichtlich ihrer Badewasserqualität nach den Bestimmungen dieser Verordnung überwacht werden sollen. Die Badegewässerliste wird an die obere Landesgesundheitsbehörde und die zuständige Wasserbehörde gemeldet.

Nach § 11 Badegewässerlandesverordnung wird es Bürgerinnen und Bürgern ermöglicht, sich an der Erstellung, Überprüfung und Aktualisierung der Badegewässerliste zu beteiligen. Für die Badesaison 2022 werden folgende Badegewässer in der Badegewässerliste als EU-Badegewässer geführt:

- Schweriner See, Zippendorfer Strand
- Schweriner See, Kalkwerder
- Schweriner See, Am Reppin
- Lankower See, Südufer
- Lankower See, Nordufer
- Ostorfer See, Kaspelwerder

**Sie haben Vorschläge oder Anregungen? Dann wenden Sie sich bitte bis 30. März 2022 an:**

Landeshauptstadt Schwerin  
Fachdienst Gesundheit  
Fachgruppe Amtsärztlicher Dienst/Hygiene  
PF 11 10 42  
19010 Schwerin

oder direkt an Christine Schulrath  
Telefon: 0385 545-2868  
E-Mail: [cschulrath@schwerin.de](mailto:cschulrath@schwerin.de)

Die Badegewässerliste und weitere Informationen zur Badegewässerqualität finden Sie im Internet unter [www.schwerin.de/Mein\\_Schwerin/Leben\\_in\\_Schwerin/Gesundheit/Infektionsschutz&Hygiene/Umwelt\\_und\\_Wasserhygiene](http://www.schwerin.de/Mein_Schwerin/Leben_in_Schwerin/Gesundheit/Infektionsschutz&Hygiene/Umwelt_und_Wasserhygiene).

Im Internet unter [www.schwerin.de/bekanntmachungen](http://www.schwerin.de/bekanntmachungen) am 18. März 2022 veröffentlicht.

## Bauarbeiten gehen weiter

Nachdem der erste Bauabschnitt des Radweges Lankow-Medewege fertiggestellt ist, beginnen nun die Arbeiten an dem Abschnitt zwischen der Fußgängerquerung Klein Medewege und der Brücke Aubach. „Bei entsprechender Witterung planen wir den Start am 14. März“, sagt der Leiter des Fachdienstes Verkehrsmanagement Dr. Bernd-Rolf Smerdka. „Bis Ende Juni soll der Abschnitt fertiggestellt sein.“ In dieser Zeit wird es temporär zu halbseitigen Sperrungen der Medeweger Straße kommen. Vorbereitende Arbeiten wurden bereits im Februar durch die beauftragte Firma Eurovia Verkehrsbau durchgeführt.



© hanohiki/Adobe Stock



## Öffentliche Auslegung der 6. Änderung des Flächennutzungsplans

Die Landeshauptstadt Schwerin hat am 08.03.2022 beschlossen, den Entwurf zur 6. Änderung des Flächennutzungsplans öffentlich auszulegen. Der Änderungsbereich befindet sich im Stadtteil Krebsförden und liegt zwischen der Grabenstraße und der Umgehungsstraße (B106).

Der Änderungsbereich ist im Übersichtsplan dargestellt. Planungsziel ist die Entwicklung einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung großflächiger Einzelhandel.

Auf Grundlage des Planungssicherstellungsgesetzes - PlanSiG liegt der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung und Umweltbericht in der Zeit vom 28. März bis 29. April 2022 auf der Homepage der Landeshauptstadt Schwerin unter [www.schwerin.de/buergerbeteiligung](http://www.schwerin.de/buergerbeteiligung) öffentlich aus. Als zusätzliches Informationsangebot erfolgt eine physische Auslegung der Satzungsunterlagen in der Stadtverwaltung Schwerin, Am Packhof 2 – 6 (Rondell, 4. Etage).

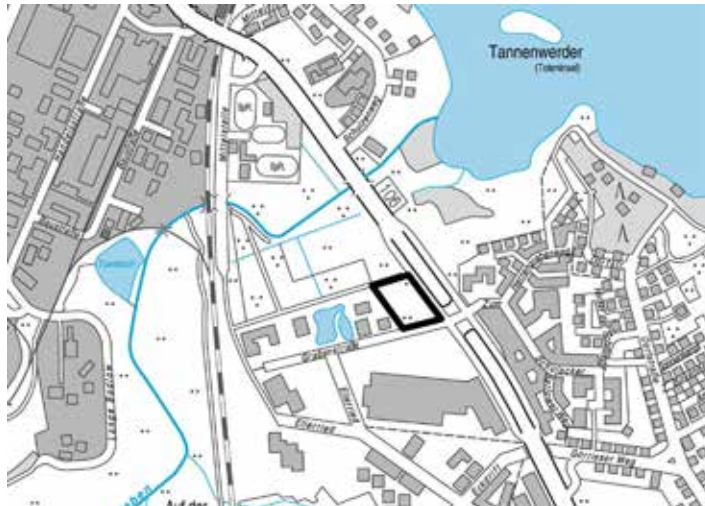
Der Zugang wird nach Terminvergabe ermöglicht. Während der Auslegungsfrist können Sie Stellungnahmen online, per E-Mail oder schriftlich einreichen. Die Abgabe von Stellungnahmen während der Dienststunden zur Niederschrift ist ausgeschlossen, weil dies nur

mit unverhältnismäßigem Aufwand durchführbar ist. Ihre Stellungnahme kann bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn sie nicht fristgerecht abgegeben wird.

Umweltbezogene Informationen sind innerhalb des Umweltberichtes

verfügbar. Schwerpunkt bilden die Auswirkungen auf das Schutzgut Tiere und Pflanzen insbesondere auf Brutvögel und Reptilien sowie auf das Schutzgut Boden.

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.



Übersichtsplan

© Landeshauptstadt Schwerin

Landeshauptstadt Schwerin  
Der Oberbürgermeister

i. V. Bernd Nottebaum

Im Internet unter [www.schwerin.de/bekanntmachungen](http://www.schwerin.de/bekanntmachungen) am 18. März 2022 veröffentlicht.

## Öffentliche Auslegung Bebauungsplan Nr. 116 „Krebsförden – Gewerbe- und Sondergebiet Grabenstraße“

Die Landeshauptstadt Schwerin hat am 08.03.2022 die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans Nr. 116 „Krebsförden – Gewerbe- und Sondergebiet Grabenstraße“ beschlossen. Das Plangebiet befindet sich im Stadtteil Krebsförden und liegt zwischen der Grabenstraße und der Umgehungsstraße (B106). Planungsziel ist die Ansiedlung eines großflächigen Möbelmarktes sowie die planungsrechtliche Sicherung des vorhandenen Gewerbebestandes im Bereich der Tankstelle. Der Geltungsbereich ist im Lageplan dargestellt.

Auf Grundlage des Planungssicherstellungsgesetzes - PlanSiG liegt der Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung und Umweltbericht in der Zeit vom 28. März bis 29. April 2022 auf der Homepage der Landeshauptstadt Schwerin unter [www.schwerin.de/buergerbeteiligung](http://www.schwerin.de/buergerbeteiligung) öffentlich aus.

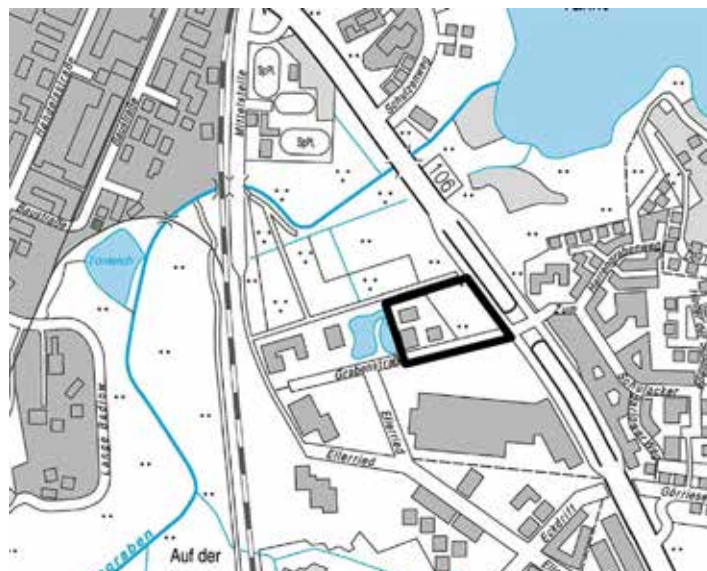
Satzungsunterlagen in der Stadtverwaltung Schwerin, Am Packhof 2 – 6 (Rondell, 4. Etage). Der Zugang wird nach Terminvergabe ermöglicht. Während der Auslegungsfrist können Sie Stellungnahmen online, per einfacher E-Mail oder schriftlich einreichen. Die Abgabe von Stellungnahmen während der Dienststunden zur Niederschrift ist ausgeschlossen, weil dies nur mit unverhältnismäßigem Aufwand durchführbar ist.

Ihre Stellungnahme kann bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben,

wenn sie nicht fristgerecht abgegeben wird.

Bestandteil der Auslegungsunterlagen sind folgende zur Planung erarbeitete umweltbezogene Gutachten. Umweltbericht mit Eingriffsbilanzierung, Brutvogel- und Reptilienkartierung, Artenschutzbericht, Schallimmissionsprognose.

Inhaltliche Schwerpunkte bilden folgende Informationen: Auswirkungen auf Lebensräume von Fledermäusen und Brutvögeln. Auswirkungen auf Pflanzen, Gehölze und Ruderalfluren. Auswirkungen des vom geplanten Möbelmarktes ausgehenden Lärms auf schutzwürdige Nutzungen.



Übersichtsplan

© Landeshauptstadt Schwerin

Landeshauptstadt Schwerin  
Der Oberbürgermeister

i.V. Bernd Nottebaum

Im Internet unter [www.schwerin.de/bekanntmachungen](http://www.schwerin.de/bekanntmachungen) am 18. März 2022 veröffentlicht.

Als zusätzliches Informationsangebot erfolgt eine physische Auslegung der

Bürgerservice, Dokumentenservice und Standesamt

## Online-Terminvergabe ab sofort wieder möglich

Von dem Cyberangriff auf die Stadtverwaltung im Oktober des vergangenen Jahres war auch die Online-Terminvergabe betroffen. Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger wieder für alle Dienstleistungen im Bürgerservice, Dokumentenservice und Standesamt unter [www.schwerin.de/terminvergabe](http://www.schwerin.de/terminvergabe) online an 7 Tagen die Woche Termine zu den Servicezeiten des Stadthauses online buchen. In das neue Terminvergabesystem sind auch Dienstleistungen zu Kfz-Angelegenheiten und rund um die Fahrerlaubnis integriert.

Ab dem 21. März können dann auch online Termine für An- und Ummeldungen in der Ausländerbehörde gebucht werden. Weitere Dienstleistungen wie beispielsweise die Anmeldung für die Hygienebelehrung des Gesundheitsamtes sollen schrittweise das Angebot der Online-Terminvergabe der Stadtverwaltung vervollständigen.

„Mit der Terminbestätigung erhält der

Bürger für die gebuchte Leistung eine Information über alle mitzubringenden Unterlagen, Nachweise oder Dokumente“, berichtet die Leiterin des Fachdienstes Bürgerservice Ramona Klein. „Natürlich können auch weiterhin Termine telefonisch über die Hotlines gebucht und die Fachbereiche per E-Mail kontaktiert werden.“

**Bürgerservice**, Tel. 545-1111, E-Mail: [buergerbuero@schwerin.de](mailto:buergerbuero@schwerin.de)

**Dokumentenservice**, Tel. 545-1772, E-Mail: [buergerbuero@schwerin.de](mailto:buergerbuero@schwerin.de)

**Standesamt**, Tel. 545-1690, E-Mail: [standesamt@schwerin.de](mailto:standesamt@schwerin.de)

**Ausländerbehörde**, Tel. 545-1812, E-Mail: [auslaenderbehoerde@schwerin.de](mailto:auslaenderbehoerde@schwerin.de)

Die durch den Cyberangriff befristet eingerichteten Servicenummern für die telefonische Terminvergabe im Bürgerservice (545-1724 und 545-1730) sowie im Dokumentenservice (545-1777 und 545-1774) stehen



Ab sofort können wieder für alle Dienstleistungen im Bürgerservice, Dokumentenservice und Standesamt unter [www.schwerin.de/terminvergabe](http://www.schwerin.de/terminvergabe) Termine gebucht werden.  
© SMUX/Adobe Stock

nicht mehr zur Verfügung. Zahlreiche Dienstleistungen der Verwaltung können bereits online erledigt bzw. beantragt werden - ob die Beantragung von Meldebescheinigungen, die Ausstellung und Verlängerung von

Bewohnerparkausweisen oder die Zusendung von Personenstandsurkunden aus dem Standesamt. Hier finden Sie die Online-Dienste der Verwaltung im Überblick: <https://servicekonto.schwerin.de/>

Kontaktachverfolgungsmanagement seit 12. März umgestellt

## Dank an Bundeswehrangehörige nach Einsatz im Gesundheitsamt

Brigadegeneral Kurczyk und Oberstleutnant Raschke besuchten am 8. März gemeinsam mit Oberbürgermeister Rico Badenschier Soldatinnen und Soldaten vom Versorgungsbataillon 142 aus Hagenow im Perzinahaus in der Wismarschen Straße. Der knapp dreimonatige Einsatz im Gesundheitsamt neigt sich nun dem Ende.

„Auch in der vierten und fünften Welle haben Bundeswehrangehörige das Schweriner Gesundheitsamt in der Bewältigung der Corona-Pandemie wie auch bereits in der zweiten und dritten Welle grandios unterstützt. Und dafür möchte ich mich herzlich bedanken“, sagte Oberbürgermeister Rico Badenschier. Zum Aufgabenspektrum im Gesundheitsamt gehörte u. a. positiv getestete Schwerinerinnen und Schweriner telefonisch über ihr Ergebnis zu informieren, sie zu beraten und über das weitere Verfahren aufzuklären. Außerdem waren die Soldatinnen und Soldaten mit dem Erstellen von Bescheiden betraut.

Seit dem 12. März 2022 hat die

Landeshauptstadt das bisherige Kontaktachverfolgungsmanagement umgestellt. Schwerinerinnen und Schweriner, die sich mit dem Corona-Virus infiziert haben, werden vom städtischen Gesundheitsamt nun nicht mehr angerufen. Liegt eine gültige Handynummer oder E-Mail-Adresse vor, erhalten

Infizierte eine SMS oder eine E-Mail mit Verhaltenshinweisen. Der Bescheid vom Gesundheitsamt wird weiterhin per Post versandt. „Wir nutzen seit einigen Wochen erfolgreich die elektronischen Benachrichtigungen und werden, auch in Anbetracht der weiteren bundesweiten Lockerungsschritte,

unser Vorgehen jetzt dem Vorgehen anderer Gesundheitsämter angleichen“, erklärt Badenschier. „Wir appellieren weiterhin an die Eigenverantwortung der Betroffenen, sich in Quarantäne zu begeben und Kontaktpersonen zu informieren.“ Für Rückfragen ist die Corona-Hotline unter 545-3333 erreichbar.



Oberbürgermeister Badenschier dankte Brigadegeneral Kurczyk (l.), Oberstleutnant Raschke (Mitte) und Oberfeldwebel Wulff für die Unterstützung der Soldatinnen und Soldaten im Gesundheitsamt.  
© Landeshauptstadt Schwerin